

Sport

TuS Nortorf schüttet Spenden aus – „DoppelPASS“ erfüllt Herzenswünsche

NORTORF Die Nortorfer Fußballer leisten weiterhin Benefizarbeit auf höchstem Niveau. Anfang Januar erspielte die vierte Auflage des vom TuS Nortorf initiierten DoppelPASS-Cups die Summe von rund 6500 Euro zu Gunsten krebskranker Kinder (wir berichteten). In der vergangenen Woche war es nun so weit, die Gelder des gesamten Spendenjahres 2010 fanden den Weg in die absolut richtigen Hände.

Der kleine Alexander aus Norderbrarup wird in Kürze acht Jahre alt und hat dann die bis dahin schwersten zwei Jahre seines noch jungen Lebens hinter sich. Vor rund 24 Monaten erkrankte der Junge an

Krebs und kämpft seither tapfer und mit der aufopferungsvollen Unterstützung seiner Familie und vor allem seiner Zwillingsschwester Katharina gegen die heimtückische Krankheit. Demnächst stehen dem Jungen weitere Bestrahlungen bevor, sodass er sich seinen Traum momentan noch nicht erfüllen darf. Aber das soll sich bald ändern, und die „DoppelPASSer“ möchten ihren Anteil dazu leisten, dass ein Lächeln in die Gesichter der Familie zurückkehrt. Ein Urlaub unter Palmen mit Mama, Papa und seiner Schwester soll es sein. Sonne, Strand und Meer – für Alexander ist allein dieses Ziel Motivation genug,



Benefizarbeit auf höchstem Niveau: Mirko Nitschmann (links) und Thorben Schütt vom Fußball-Verbandsligisten TuS Nortorf überbrachten dem knapp achtjährigen Alexander aus Norderbrarup und dessen Zwillingsschwester Katharina die frohe Botschaft, dass die Initiative „DoppelPASS“ einen Familienurlaub unter Palmen finanziert. Für den krebskranken Jungen wird ein Traum wahr. OH0

für seine Gesundheit zu kämpfen gehen – und die TuS-Fußballer werden diesen Urlaub er samt seiner Familie auf Rei-



Der „DoppelPASS“ in Person von Mirko Nitschmann (links) und Thorben Schütt (3. von rechts) bedachte auch Ralf Lange (Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche), Schwester Barbara (Brückenschwestern), Patient Maximilian (vier Jahre) mit seinem Vater sowie Dr. Alexander Claviez und Schwester Jenny von der Kinderonkologie Kiel mit Spendengeldern. OH0

Überdies setzten Nortorfer Kicker weitere Erlöse sinnstiftend ein. So übergaben Schirm-

Nitschmann einen Scheck in Höhe von 2000 Euro an die Kinderonkologie der Universitätsklinik Kiel. „Wir werden damit unsere ambulante Tagesklinik weiter ausgestatten“, verriet PD Dr. med. Alexander Claviez, Oberarzt der Station. Seit 2007 hat die Kinderonkologie damit bereits Nortorfer Unterstützung in Höhe von stolzen 13 000 Euro erfahren.

Darüber hinaus wurde der Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche, die so genannten Brückenschwestern, ebenfalls mit Sitz in Kiel, finanziell bedacht. 2000 Euro überreichten Schütt und Nitschmann an Vorstandsmitglied Ralf Lange. hc

Nortorfs Kicker „helfen mit viel Herz bei Kinderschicksalen“

„DoppelPASS“-Team ermöglicht dem kleinen Alexander Urlaub unter Palmen



Mirko Nitschmann (li.) und Thorben Schütt (re.) vom Nortorfer „DoppelPASS“-Team erfüllten Katharina und dem an Krebs erkrankten Alexander mit einem Familienurlaub einen Herzenswunsch. Foto Meyer

Nortorf. Benefiz-Arbeit auf höchstem Niveau leistet der Fußball-Verbandsligist TuS Nortorf. Neben einer Erfüllung eines Kinderwunsches profitieren die Kinderonkologie und Brückenschwestern aus Kiel von den im Januar erzielten 6500 Euro bei der vierten Auflage des Nortorfer „DoppelPASS“-Hallenturniers zu Gunsten krebskranker Kinder.

„Helfen mit viel Herz bei Kinderschicksalen, die ein wenig Glück und Freude gebrauchen können“, lautet das Credo von Timo Görlitz vom Nortorfer „DoppelPASS“-Team. Eines dieser Schicksale trägt den Namen Alexander,

der in Kürze acht Jahre wird. Der Junge aus Norderbrarup erkrankte vor zwei Jahren an Krebs und kämpft seither tapfer und mit der aufopferungsvollen Unterstützung seiner Familie samt seiner Zwillingsschwester Katharina gegen die heimtückische Krankheit.

Als Motivationsschub spendieren die Nortorfer einen Familienurlaub unter Palmen. Dies ist Alexanders größter Wunsch. Überdies setzten Nortorfs Kicker weitere Erlöse sinnstiftend ein. So übergaben Schirmherr Thorben Schütt und der stellvertretende TuS-Fußballobmann Mirko Nitschmann einmal mehr

einen Scheck in Höhe von 2000 Euro an die Kinderonkologie der Universitätsklinik Kiel. „Wir werden damit unsere ambulante Tagesklinik weiter ausgestalten“, sagte Oberarzt Dr. Alexander Claviez.

Seit 2007 hat die Kinderonkologie Nortorfer Unterstützung in Höhe von 13000 Euro erfahren. Wie im Vorjahr wurde der Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche, die sogenannten „Brückenschwestern“ mit Sitz in Kiel, mit 2000 Euro bedacht. Die Brückenschwestern agieren im wahrsten Sinne als Brücke zwischen Klinik und zu Hause. mey